

T E S T

KLEINLASTER

Ein Anhänger macht aus einem Velo schon fast einen Minilaster und transportiert grosses Gepäck. Velojournal hat verschiedene Modelle ausprobiert und zeigt, worauf beim Kauf zu achten ist.

Marius Graber, Text,
Gian Vaitl, Foto

Transportanhänger und Velo ergeben zusammen ein starkes Gespann: Vieles, was für das Velo alleine zu schwer oder zu sperrig ist, kann mit einem Anhänger problemlos transportiert werden. Man kommt damit gut und zügig durch den Verkehr und kann meist direkt am Auf- oder Abladeort vorfahren. Gerade die Kombination Anhänger/Elektrovelo macht vieles möglich, da schwerere Lasten nicht mehr nur den superkräftigen Radlern vorbehalten sind. Mit Anhänger mag es vielleicht nicht so hip aussehen wie mit einem speziellen Cargobike, aber in einigen Fällen ist das Zweigespann sogar praktischer, weil es weniger sperrig ist, besser versorgt und jeder Teil auch einzeln genutzt werden kann.

Ein Anhänger für Reisen soll gut rollen, leicht sein, braucht aber meist kein besonders grosses Volumen. Je nach Tour ist aber erwünscht, dass er auch auf Feldwegen gut fährt oder gar geländetauglich ist. Wird der Anhänger gewerblich eingesetzt und intensiv genutzt, muss er stabil und robust sein sowie über ein grosses Volumen verfügen. Transportanhänger stehen nicht nur bei Velokurieren und Lieferdiensten, sondern vermehrt auch bei Handwerkern oder für den Gebäudeunterhalt im Einsatz.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Wir unterscheiden zwei Deichselssysteme: Entweder geht die Deichsel hoch zur Sattelstütze respektive zum Gepäckträger oder unten zur Radnabe. Die höhere Befestigung hat den Vorteil, dass diese Anhänger auch von Hand leicht zu stossen sind und damit auch gute Dienste leisten, wenn man zu Fuss geht. Einkaufsanhänger wie der Burley «Travoy» können direkt aus dem Laden bis zum heimischen Kühlschrank gerollt werden. – Die Kupplungen unten an der Radachse bringen eine bessere Fahrdynamik: Der Anhänger neigt weniger zum Kippen, und bei Bremsmanövern bürstet das Hinterrad nicht an Bodenhaftung ein. Zudem bleibt der Gepäckträger frei für anderes Gepäck oder den Kindersitz. Wichtig ist aber, dass Kupplungen mit den verschiedenen Achs-Standards und den Rahmenformen beim Ausfallende kompatibel sind, was bei der aktuellen technischen Entwicklung eine echte Herausforderung ist. Deshalb gibt es zum Beispiel die populäre Weber-Kupplung in vielen unterschiedlichen Varianten.

Eine spezielle Stellung nehmen die Einspur-Anhänger ein: Sie sind sehr schmal gebaut und neigen sich in die Kurve. Kippen ist unmöglich, und wo das Velo durchkommt, schafft's auch der Anhänger. Diese Modelle sind für schnelle Fahrten



und im Gelände sehr gut geeignet. Sie werden aber unhandlich und sperrig, sobald sie vom Velo abgekoppelt sind.

Bei den Anhängern kommen unterschiedliche Radgrössen zum Einsatz, meist sind es 12-, 16- oder 20-Zoll-Räder. Je grösser das Rad, umso ruhiger fährt das Modell, was man bei Randsteinen und Rampen rasch merkt. Allerdings macht sich der Unterschied zwischen den 16- und 20-Zoll-Rädern in der Praxis nicht stark bemerkbar. Das kleinere 12-Zoll-Rad des Burley-Einkaufsanhängers spürt man hingegen gut.



Kontrabass und Velo?
Dank Anhänger kein
Problem.

Einsteiger staunen oft, wie einfach das Fahren mit dem Veloanhänger ist. Da das Gewicht auf einer eigenen Achse liegt, merkt man davon viel weniger, als wenn dieselbe Last auf dem Velo transportiert wird. Einmal in Fahrt, spürt man auf ebener Strecke vom zusätzlichen Gewicht kaum etwas. Schon an leichten Steigungen merkt man dann aber das Zusatzgewicht – es sei denn, man ist mit dem E-Bike unterwegs. Zu beachten sind die zusätzliche Breite, insbesondere auch bei engen Kurven oder schmalen Durchgängen, sowie der durch das Mehrgewicht verlängerte Bremsweg.

SIEBEN MODELLE IM PRAXISTEST

Velojournal hat sieben unterschiedliche Veloanhänger in der Praxis ausprobiert. Klar zeigt sich: Je spezialisierter ein Anhänger ist, desto weniger universell ist er einsetzbar. So zum Beispiel der «Mule» für Geländefahrten oder der «Travoy» für Einkäufe. Andere Modelle wie der Croozer «Cargo» oder das Modell von Hinterher überzeugen durch Vielseitigkeit und sind in vielen Situationen im Radleralltag eine echte Hilfe.

Getestete Produkte: bitte umblättern





TRANSPORTANHÄNGER: EINE AUSWAHL

Marke / Modell	1 BURLEY «TRAVOY»	2 CROOZER «CARGO»	3 LEGGERO «VENTO»
Text	Anhänger und Einkaufstrolley in einem: Der Travoy lässt sich blitzschnell vom Velo abkoppeln und zu Fuss weiterbenutzen und in den Laden oder den öv nehmen. Er kann kleingefaltet und in seine eigene Transporttasche versorgt werden. Zum Anhänger sind verschieden anklippbare Taschen erhältlich sowie Spanngurte, mit denen sich auch sperrige Dinge, zum Beispiel eine Bananenkiste, festzurren lassen.	Viel Transportanhänger für wenig Geld. Mit dabei sind ein drittes Rad und eine Schiebestange, damit der Anhänger auch zu Fuss als Ziehwagen genutzt werden kann. Der textile Aufbau erleichtert das Mitnehmen von Einkäufen und Reisegepäck. Bei geschlossenem Verdeck hat eine Bananenkiste Platz, bei offenem Verdeck problemlos auch drei.	Grosser Transportanhänger mit textilem Verdeck und viel Ladekapazität. Aufgrund seiner Breite kommt man nicht mehr überall locker durch, dafür haben selbst bei geschlossenem Verdeck vier Bananenkisten locker Platz. Mit Standbremse. Der «Vento» steht bei einigen professionellen Lieferservices, etwa in Burgdorf oder Luzern, im Einsatz.
Eignung Einkauf / Alltag	●●●●●	●●●●○	●●●○○
Eignung Reise / Tour	●●○○○	●●●○○	●●●○○
Eignung Schwer- und Grosstransporte	○○○○○	●●○○○	●●●●●
Masse	Ladefläche 25 x 40 cm, 80 cm hoch, Aussenbreite 57 cm, 12"-Räder	Ladefläche 62 x 43 cm, 40 cm hoch, Aussenbreite 72 cm, Stoffverdeck, Kunststoffladefläche, 16"-Räder	Ladefläche 67 x 78 cm, 50 cm hoch, Stoffverdeck, Aussenbreite 88 cm, 20"-Räder
Kupplungssystem	Burley-«Travoy»-Kupplung für Sattelstütze oder Gepäckträger	Croozer-Kupplung auf Hinterradachse (Lösungen für verschiedene Achsstandards vorhanden)	Leggero-«Becco»-Kupplung auf Hinterradachse
Gewicht / maximale Zuladung	5,9 kg / 27 kg	14,8 kg / 40 kg	13,5 kg / 45 kg
Preis	490 Franken	359 Franken	449 Franken
Infos	www.burely.com www.vitelli.ch	www.croozer.ch www.tds-rad.ch	www.leggero.ch
ähnliche Modelle	Andersen «Bike-Royal-Shopper», Winther «Donkey»	Burley «Nomad»	Vitelli «Jet-Star»



4

6

5

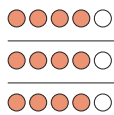
7

DAS SUPER-STARKE FEDERGEWICHT

DER GELÄNDE-TAUGLICHE

4 HINTERHER «H MAX»

Robuster, starker und sehr universeller Anhänger. Durch einfaches Umstecken der Deichsel kann der Anhänger auch als Handwagen benutzt werden. Mit diverserem Zubehör wie Auszieh-Bügelgriff, drittes Rad, Standbremse, Deichselverlängerung kann man den Anhänger individuell für seine Bedürfnisse herstellen lassen. Der Hinterher ist in verschiedenen Größen und vielen Varianten erhältlich. Auf den «H max» können drei Bananenkisten problemlos aufgeladen werden.



Ladefläche 50 x 70 cm, Aussenbreite 70 cm, 20"-Räder

Weber-Kupplung auf Hinterradachse

10,1 kg / 45 kg

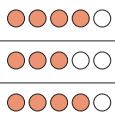
ab ca. 665 Franken

www.hinterher.com

Carry Freedom «Y-Frame», Vitelli «Camping»

5 POLYROLY «EINER.LC1»

Die Gitterkonstruktion aus rostfreien Stahlröhrchen sorgt für einen stabilen und dennoch sehr leichten Anhänger, der auch schon bei verschiedenen Velokurieren eingesetzt wird. Die Grundfläche ist auf Norm-Kunststoffkisten ausgelegt, drei Bananenkisten können locker aufgeladen werden. Mit der Deichsel an die Sattelstütze ist er sehr gut auch als Handwagen einsetzbar. Der Anhänger wird in Winterthur gefertigt, er ist auch mit Untendeichsel und in anderen Größen erhältlich.



Ladefläche 60 x 40 cm, 25 cm hoher Rand, Aussenbreite 62 cm, 16"-Räder

Kugelpkupplung an Sattelstütze oder Weber-Kupplung auf Radachse

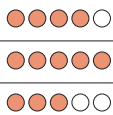
5,8 kg / 45 kg

818 Franken

www.polyroly.ch

6 RADICAL «CYCLONE TOURING»

Eine Reisetasche auf Rädern. Für den Transport können Deichsel und Räder eingepackt werden, sodass der Anhänger als Gepäckstück mitreist. Werden die Räder in der hinteren Position eingesteckt, kann der Anhänger gut von Hand gezogen werden. Die Tasche ist auch bei Einkäufen praktisch, eine Bananenkiste passt genau hinein. Wird sie flach gemacht, können darauf problemlos drei Stück festgezurrert werden.



Ladefläche 48 x 90 cm, Cordura-Tasche mit ca. 100 Liter Fassungsvermögen, Aussenbreite 66 cm, 16"-Räder

Radical-Kupplung auf Hinterradachse

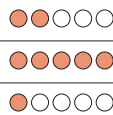
5,6 / 50 kg

595 Franken

www.radicaldesign.nl
www.vitelli.ch

7 TOUT-TERRAIN «MULE»

Geländegängiger Veloanhänger, daher ideal für Reisen mit dem Mountainbike. Dank der Federung (120 bis 160 mm Federweg) fährt er auch in ruppigem Gelände souverän. Unbedingt empfehlenswert ist der dazu passende Ständer, damit stehen der Anhänger und das Zugfahrzeug sicher. Die Bananenkiste passt tout juste, nach oben können weitere aufgepackt werden, wobei das gute Fahrverhalten mit höherem Schwerpunkt deutlich abnimmt.



Ladefläche 60 x 40 cm, 19 cm hoher Rand, geeignet für 80-Liter-Taschen, Aussenbreite 44 cm, 20"-Rad

Tout-Terrain-Singletrailer-Kupplung an Sattelstütze

ab 6,8 kg / 45 kg

569 Franken (mit Ständer, Schutzblech und Innentasche 698.-)

www.tout-terrain.de

Weitere 1-Spur-Anhänger: Bob «Yak», Weber «Monoporter», Aveon «STD 100»